

POLYGLOTT on tour

London

Mit großer Faltkarte & 80 Stickern
für entspanntes Reisen und Entdecken

Mit individueller
APP (siehe S. 18)

NEU



POLYGLOTT on tour

London

Die Autorin
Josephine Grever

Mit großer Faltkarte
& 80 Stickern
für die individuelle Planung

www.polyglott.de



- SPECIALS**
- 26 London for less
 - 33 Mit Kindern in der Stadt
 - 48 Crème Brûlée im Gotteshaus
 - 56 London Nightlife
 - 141 Die Tates

- ERSTKLASSIG!**
- 38 Gute Low-Budget-Hotels
 - 46 The Best of Fast Food
 - 52 Londoner Straßenmärkte
 - 128 Londons Traditions-Pubs
 - 134 Kirchenkonzerte, auch zur Lunchtime
 - 158 Die schönsten Aussichtspunkte
 - 171 Berühmte Film-Locations

- ALLGEMEINE KARTEN**
- 4 Übersichtskarte der Kapitel
 - 60 Die Lage Londons

- STADTTEIL-KARTEN**
- 76 City of Westminster
 - 90 Marylebone
 - 99 Covent Garden, Bloomsbury, Soho
 - 106 Kensington
 - 110 Knightsbridge und South Kensington
 - 117 Chelsea
 - 120 Notting Hill
 - 126 City of London
 - 138 South Bank
 - 142 Southwark
 - 149 Spitalfields
 - 152 Tower Hamlets, Docklands und Greenwich
 - 162 Ausflüge

6 Typisch

- 8 London ist eine Reise wert!
- 11 Reisebarometer
- 12 50 Dinge, die Sie ...
- 19 Was steckt dahinter?
- 183 Meine Entdeckungen
- 184 Checkliste London

20 Reiseplanung & Adressen

- 22 Die Stadtviertel im Überblick
- 25 Klima & Reisezeit
- 29 Anreise
- 31 Stadtverkehr
- 35 Unterkunft
- 40 Essen & Trinken
- 50 Shopping
- 54 Am Abend
- 175 Infos von A-Z
- 178 Register

58 Land & Leute

- 60 Steckbrief
- 62 Geschichte im Überblick
- 63 Die Menschen
- 64 Kunst & Kultur
- 68 Feste & Veranstaltungen
- 182 Mini-Dolmetscher

SYMBOLS ALLGEMEIN

-  **Erstklassig** Besondere Tipps der Autoren
-  **SPECIAL** Specials zu besonderen Aktivitäten und Erlebnissen
-  **SEITENBLICK** Spannende Anekdoten zum Reiseziel
-  Top-Highlights und
-  Highlights der Destination

70 Top-Touren & Sehenswertes

72 City of Westminster

- 74 **Tour** ① Ins Zentrum von Westminster
- 81 **Tour** ② Mayfair und St. James's
- 89 **Tour** ③ Marylebone und Regent's Park
- 94 **Tour** ④ Markt, Museum, Multikulti

102 Kensington & Chelsea

- 104 **Tour** ⑤ Hyde Park und Kensington Gardens
- 109 **Tour** ⑥ Knightsbridge und Kensington
- 114 **Tour** ⑦ Chelsea
- 119 **Tour** ⑧ Charmantes Notting Hill

122 City of London

- 124 **Tour** ⑨ Ins Reich von Law and Order
- 130 **Tour** ⑩ Im Herzen der City of London

136 Das Südufer der Themse

- 137 **Tour** ⑪ Unterwegs an der South Bank
- 140 **Tour** ⑫ Durch Southwark nach Osten

146 Londons Osten

- 148 **Tour** ⑬ Unterwegs in Spitalfields
- 151 **Tour** ⑭ Tower of London und Wapping
- 156 **Tour** ⑮ Isle of Dogs und Greenwich

160 Ausflüge & Extra-Touren

- 161 Hampstead und Highgate
- 163 Kew Gardens und Richmond
- 165 Hampton Court
- 166 Windsor
- 167 **Tour** ⑯ London an einem verlängerten Wochenende
- 170 **Tour** ⑰ Architektur-Tour
- 172 **Tour** ⑱ Die Themse auf- und abwärts

TOUR-SYMBOLS		PREIS-SYMBOLS	
①	Die POLYGLOTT-Touren	Hotel DZ	Restaurant
⑥	Stationen einer Tour	€ bis 100 £	bis 35 £
①	Zwischenstopp Essen & Trinken	€€ 100 bis 160 £	35 bis 50 £
①	Hinweis auf 50 Dinge	€€€ über 160 £	über 50 £
[A1]	Die Koordinate verweist auf die Platzierung in der Faltkarte		
[a1]	Platzierung Rückseite Faltkarte		



Blick vom London Eye über
die Themse zu den Houses of
Parliament

TYPISCH



50 Dinge, die Sie ...

Hier wird entdeckt, probiert, gestaunt, Urlaubserinnerungen werden gesammelt und Fettnäpfe clever umgangen. Diese Tipps machen Lust auf mehr und lassen Sie die ganz typischen Seiten erleben. Viel Spaß dabei!

... erleben sollten

① Ruderpartie im Hyde Park

Auf dem 11 ha großen Serpentine-See › S. 105 kann man Ruder- oder Treetboote mieten (Ostern–31. Okt., [www.royalparks.org.uk/hyde Park](http://www.royalparks.org.uk/hydePark)).

② Besuch einer Auktion

Die Previews sind die perfekte Gelegenheit, alte und moderne Meister, Möbel, Bücher oder Juwelen anzuschauen, und die Auktionen bieten gute Unterhaltung – in der Regel bei freiem Eintritt (www.christies.com, www.sothebys.com) › S. 53.

③ Mittanzen beim Notting Hill Carnival

Großes Spektakel der karibischen Gemeinde mit Reggaebands, bunten Umzügen und exotischem Street Food › S. 121. Londons größte Straßenparty – ein Hauch von Rio (www.thenottinghillcarnival.com).

④ Spaziergang durch einen verwunschenen alten Friedhof

1832 angelegt, ist Kensal Green Londons ältester Friedhof (Harrow Rd., W10, ☉ Kensal Green, Bakerloo Line). U. a. ist hier das Grab von Freddie Mercury. Sonntags 14 Uhr Führung durch die Katakomben und Alleen (www.kensalgreen.co.uk).

⑤ Afternoon Tea

am besten in einem der großen Hotels. Zum Tee-Ritual gehören delikate Sandwiches und feines Gebäck, das auf silbernen Etageren serviert wird. Ca. £ 50 pro Person. Sehr edel etwa im Claridge's › S. 35.

⑥ Einkaufen bei Daunt Books

In den langen Eichenregalen der höchst eindrucksvollen Buchhandlung in einem alten georgianischen Gemäuer kann man stundenlang stöbern und schmökern. Besondere Events sind die immer wieder stattfindenden Autorenlesungen (83 Marylebone High Street, W1U, www.dauntbooks.co.uk) [E2].

⑦ Pub Crawl

Hier ein Bier und dort ein Bier. Die meisten der Londoner Pubs haben eine lange Geschichte und viel Atmosphäre (www.citypubs.co.uk). Ein guter Startpunkt ist z. B. The Hand & Shears (1 Middle Street, EC1A, ☉ Barbican) [J2].

⑧ Spaziergang am Regent's Canal

Der 14 km lange Wasserweg führt von Paddington im Norden [C2] bis zur Themse bei Limehouse [c1]. Trauerweiden, Schleusen und Hausboote, dann das Hafenbecken Limehouse Marina, wo kleine Boote

im Wasser dümpeln und Schilder auf die Vogelwelt hinweisen: Ein anderes, wohltuend stilles London (www.canalrivertrust.org.uk).

9 Eintauchen in Brixton Market Europas größter afro-karibischer Foodmarket ist ein Erlebnis für alle Sinne. Ob Yamswurzeln, nigerianische Liebesfilme oder ein Leonardo nachempfundenes Bild des Abendmahls, das Jesus und seine Jünger als Afrikaner darstellt – man kommt aus dem Staunen nicht heraus. Dazu großartige Musik. Am lebendigsten Fr und Sa (Coldharbour Lane, SW9,  Brixton, www.brixtonmarket.net).

10 Mudchute Park & Farm auf der Isle of Dogs Ein richtiger Bauernhof mit Kühen, Schafen, Schweinen und Eseln direkt vor der Hochhauskulisse von Canary Wharf. Der Eintritt ist frei, dafür können Besucher gegen 16 Uhr mithelfen, die etwa 200 Tiere in ihre Nachtquartiere zu lotsen (tgl. ab 8 Uhr, Pier Street, E14, www.mudchute.org, DLR Station Mudchute) [e3].

... probieren sollten

11 Ein typisch englisches Frühstück Knuspriger Bacon, gebratene Würstchen, gegrillte Tomaten und Champignons und natürlich Spiegeleier. Dazu Toast mit gesalzener Butter. Gibt's natürlich an vielen Orten; eine schicke Adresse ist The Wolseley (160 Piccadilly, W1J, www.thewolseley.com) [F3/4].



Fish & Chips, Englands Klassiker

12 Cider Den erfrischenden Apfelschaumwein aus Englands Obstgärten gibt es direkt vom Fass im Pub The Green Man in Fitzrovia (3 Riding House St., W1,  Goodge Street) [F2].

13 Grouse Moorhühner sind eine urbritische Spezialität, auf dem Speiseplan ab dem 12. August bis Ende November. Im Restaurant Bellamy's > S. 41 gibt es die moderne Version mit geschmorten Feigen.

14 Ale Das britische Bier hat einen relativ geringen Alkoholgehalt (vier Prozent) und wird nicht zu kalt genossen. Wer es probieren möchte – der Pub White Horse in Fulham gilt als Mekka der britischen Bierkultur (1–3 Parsons Green, SW6,  Parsons Green).

15 Fish and Chips sind unschlagbar, wenn sie in gutem Öl frittiert sind. Eine traditionelle Adresse für diese britische Spezialität ist das Restaurant Seashell (49–51 Lisson

Die Stadtviertel im Überblick

Big Ben, Buckingham Palace, die roten Telefonzellen und Doppeldeckerbusse, Norman Fosters »Gurke« und Richard Rogers »Käseribe« – wer sich in London bereits auskennt, begrüßt seine alten und neuen Symbole wie gute Bekannte.

Für neue Besucher hingegen ist die Orientierung nicht immer einfach. Im Lauf der Jahrhunderte hat die ständig wachsende Hauptstadt immer mehr angrenzende Siedlungen vereinnahmt und wirkt wie ein zufällig entstandener Flickenteppich. Das kosmopolitische Zentrum ist umgeben von Vororten, die sich vielfach ihren spezifischen, oft immer noch dörflichen Charakter bewahrt haben.

Daran gedacht?

Einfach abhaken und entspannt abreisen



- Reisepass/Personalausweis
- Flug-/Bahntickets
- Zulassungsschein/
- Führerschein (Leihwagen)
- Auslandskrankenversicherung abschließen
- Babysitter für Pflanzen und Tiere organisiert
- Zeitungsabo umleiten / abbestellen
- Postvertretung organisiert
- Hauptwasserhahn abdrehen
- Fenster zumachen
- Nicht den AB besprechen
»Wir sind für zwei Wochen nicht da«
- Kreditkarte einstecken
- Medikamente einpacken
- Ladegeräte
- Dreipoligen UK-Adapter einstecken

City of Westminster

Hier liegt das Herz der Stadt. In der City of Westminster sind die meisten der großen Glanzpunkte auf engem Raum konzentriert. Ihren Dreh- und Angelpunkt bildet das historische Regierungsviertel mit den Parlamentsgebäuden und der Westminster Abbey. Nur etwa zehn Gehminuten entfernt liegt das markante Denkmal der alten britischen Seemacht und ihrer Helden: Trafalgar Square.

Die Großen der Kunst sind mit ihren Werken in der National Gallery versammelt, fast nebenan breiten sich die grünen Lungen aus: St. James's Park und Green Park mit dem Buckingham Palace, der Londoner Residenz der Royals.

Weitere Highlights in Westminster sind die Läden, Bars und Restaurants von Soho und Chinatown, die Theaterwelt in Covent Garden, die guten Shoppingadressen in Knightsbridge und Mayfair und nicht zuletzt im Osten das literarische London in Bloomsbury



Faszinierende Aussicht vom Oxo Tower am Südufer der Themse

und Fitzrovia mit dem British Museum als strahlendem Fixstern. In nördlicher Richtung liegt der Stadtteil Marylebone mit seinen trendigen Läden, Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett und dem Freizeitarefugium Regent's Park.

Royal Borough of Kensington & Chelsea

Dieser Stadtteil am westlichen Rand der Innenstadt trägt bis heute – und dies amtlich – das »Royal Borough« im Namen und auf jedem Straßenschild, weil Kensington vormals königlicher Privatbesitz war. Hierzu gehören der Hyde Park (das königliche Jagdrevier von einst) sowie – westlich der Brücke über den Serpentine-See – die Kensington Gardens mit dem Kensington Palace und der Royal Albert Hall. Andere Attraktionen des Royal Borough sind die Museumsmeile in South Kensington, die schmucken Häuserreihen in Chelsea, die elegante Shoppingadresse Sloane Street und der berühmte Antik- und Trödelmarkt der Portobello Road in Notting Hill. Nicht zu vergessen das stille Idyll des Holland Park.

City of London

Was man im Börsenviertel der City of London (zur Verwaltung › S. 60, 61) entdeckt, ist voll der Kontraste, die Londons große Anziehungskraft ausmachen: die 1694 gegründete Bank of England und der mächtige Kuppelbau der St. Paul's Cathedral, kleine Kirchen aus dem 17. Jh. neben monumentalen Glas- und Betonpalästen, mittelalterliche Atmosphäre in den winkligen Gassen der Inns of Court, dem Quartier der Rechtsanwälte, nostalgische Schenken und hippe Bars rund um den Smithfield Central Market – zeitgeistig Modernes und Historisches.

Steckbrief



- **Fläche Greater London:** 1572 km²
- **Geografische Lage:** 51°30' nördl. Breite (wie Berlin), durch Greenwich verläuft der Nullmeridian.

- **Einwohner:** 8,3 Mio.
- **Bevölkerungsdichte:** 4978 Einw./km²
- **Bevölkerung:** rund 30 % der Londoner sind Einwanderer aus anderen Nationen oder stammen von ihnen ab.
- **Sprache:** Englisch; für mehr als 50 % der Grundschüler ist Englisch nicht die Muttersprache.
- **Verwaltungseinheiten:** Die britischer Hauptstadt gliedert sich in 32 Stadtbezirke, davon gehören 12 zu

Lage

Im Südosten Englands gelegen, erstreckt sich London, die Hauptstadt des Vereinigten Königreichs, im Wesentlichen westlich des Nullmeridians, der durch Greenwich verläuft. Die römische Keimzelle im Bereich der City, die Mehrzahl der Museen, der Geschäfte und der Restaurants liegen nördlich der Themse, die 64 km weiter östlich in die Nordsee mündet. Allerdings hat das Südufer in den letzten Jahren sehr an Attraktivität gewonnen.

Londoner Wohnhäuser sind meist nur drei- oder vierstöckig. Die Stadt wuchs also nicht in die Höhe wie amerikanische Metropolen oder Paris, sondern dehnte statt-



dessen ihre Fläche immer mehr aus. Heute berühren die Außenbezirke Londons die Grafschaften Buckinghamshire, Surrey, Kent, Essex und Hertfordshire.

- **Landesvorwahl:** 0044
- **Währung:** Britisches Pfund (£, GBP)
- **Zeitzone:** Greenwich Mean Time, d.h. MEZ – 1 Std.

Verwaltungsdschungel

Über die Jahrhunderte hinweg wuchs London aus 32 Dörfern zusammen. Als Stadtbezirke bilden sie **Inner und Outer London**.

Zu Inner London gehören: Westminster, Kensington & Chelsea, Hammersmith, Camden, Islington, Hackney, Tower Hamlets, Greenwich, Lewisham, Southwark, Lambeth und Wandsworth.

Outer London umfasst: Barking, Barnet, Bexley, Brent, Bromley,

Croydon, Ealing, Enfield, Harrow, Havering, Hillingdon, Hounslow, Kingston-upon-Thames, Lewisham, Merton, Newham, Redbridge, Richmond-upon-Thames, Sutton und Waltham Forest.

Als die konservative Regierung unter Margaret Thatcher nach heftigen Kontroversen im Jahr 1986 die von der Labour Party geführte Behörde *Greater London Council* auflöste, besaß London als einzige Großstadt der Welt keine zentrale Verwaltung mehr.

1998 votierten die Londoner mit 72 % Ja-Stimmen für ein Stadtparlament und einen Oberbürgermeister an der Spitze Großlondons. Die Wahl 2000 gewann der Labourpolitiker Ken Livingstone, der im Jahr 2003 eine Straßenmaut (*Congestion Charge* › S. 32) für die Innenstadt einführte, von der nur Taxis, Ambulanz und Feuerwehr ausgenommen sind.

Nach Skandalen um verschlammte Gelder und Vetternwirtschaft wurde 2008 der Konservative Boris Johnson zum Bürgermeister gewählt. Seine erste Amtshandlung: Er erklärte die U-Bahn zur alkoholfreien Zone. 2012 bestätigten die Londoner ihn mit knapper absoluter Mehrheit im Amt.

Die **City of London** besitzt einen politischen Sonderstatus und verwaltet sich selbst – mit eigener Polizei und einem Bürgermeister, dem Lord Mayor. Den 25 Gemeinden (*Wards*) steht je ein *Alderman* vor. Verwaltungsorgan ist der *Common Council*, der sich aus den 25 *Aldermen* (aus ihrer Mitte wählen sie den

Lord Mayor) und 130 *Common Council Men* zusammensetzt. Nur 7000 Menschen wohnen in der 2,74 km² großen *City*, aber ca. 450 000 haben hier ihren Arbeitsplatz – v. a. in Versicherungen, Banken und Handelsfirmen.

Wirtschaft

London ist das Handels- und Verwaltungszentrum Großbritanniens. Die *City* bildet nach New York und Tokyo den drittgrößten Finanz-, Börsen- und Handelsplatz der Welt. Bemisst man die Wirtschaftskraft am Bruttoinlandsprodukt je Einwohner, so belegt Inner London (242 % des EU-Durchschnitts) den absoluten Spitzenrang, während ein Drittel der Londoner Bezirke zu den ärmsten im Land zählt. Inzwischen wächst in den Golfstaaten Konkurrenz im internationalen Geldhandel heran. Die Finanzkrise von 2008, Bankenskandale und Großbritanniens isolierte Position in der derzeitigen EU-Krise setzen der Börse schwer zu.

Die meisten Arbeitsplätze bietet der Dienstleistungssektor (72 %): PR- und Werbeagenturen, Infrastrukturplanungsbüros, Software- bzw. Internetfirmen; dazu kommen Einzelhandel und Gastronomie. Die Rezession Ende des 20. Jhs. hat insbesondere die Hightech-Branche gut überstanden. Londons Einnahmen aus dem Tourismus (2013: £ 36 Mrd.) werden bis 2015 voraussichtlich auf £ 77 Mrd. steigen. Mit einem Einkommen von £ 1 Mrd. seit 2003 ist auch die Straßenmaut inzwischen rentabel.



Die City Hall am
Südufer der Themse



TOP-TOUREN & SEHENS- WERTES

CITY OF WESTMINSTER

Kleine Inspiration

- **Das Gemälde »Die Taufe Christi«** von Piero della Francesca in der National Gallery bewundern. > S. 75
- **Im Unterhaus** einer Debatte beiwohnen. > S. 79
- **Die Aussicht vom Glockenturm** der Westminster Cathedral genießen. > S. 81
- **Durch den Regent's Park** spazieren oder eine Ruderpartie auf dem See machen. > S. 91





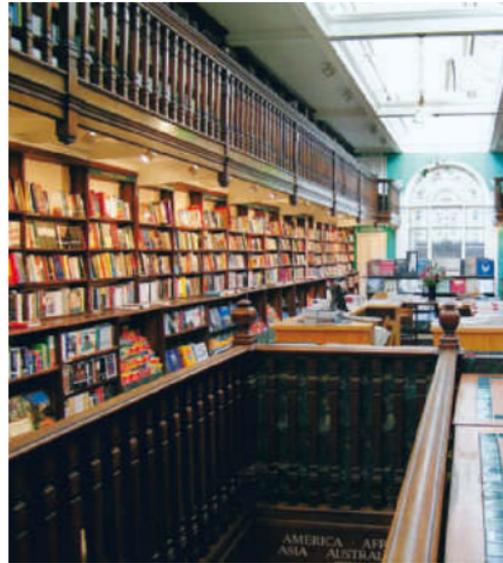
Westminster hat viel zu bieten: Parks, quirlige Viertel wie Soho und Covent Garden, weltstädtische Einkaufsstraßen in Mayfair, spannende Läden in Marylebone und kulturelle Glanzpunkte wie das British Museum.

Auf knapp 21,5 km² umfasst die faszinierende City of Westminster sowohl den historischen Regierungsbezirk mit den Parlamentsgebäuden und der prächtigen Westminster Abbey als auch so kontrastreiche Viertel wie das noble Mayfair und Soho, einen Brennpunkt des Nachtlebens. Rings um die Shaftesbury Avenue weisen die Straßenschilder Londons »Theatreland« aus, denn im engen Umkreis sind all die namhaften Musicaltheater und das königliche Opernhaus Covent Garden versammelt. Auch der Buckingham Palace, die Londoner Residenz der königlichen Familie inmitten der grünen Lungen St. James's Park und Green Park, prägt eine Facette der City of Westminster.

Es wäre schade, sich nicht über die breite Shoppingmeile Oxford Street hinauszubewegen, denn in nördlicher Richtung liegt der Stadtteil Marylebone mit seinen teils traditionellen, teils trendigen kleinen Läden, Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett und dem Freizeitrefugium Regent's Park mit dem Zoo.

Auf keinen Fall sollte man versäumen, das British Museum mit seiner Fülle an Schätzen zu besuchen. Hier erfährt man alles über die Geschichte der Menschheit und ihre kulturelle Entwicklung.

Die Houses of Parliament



Einer der letzten unabhängigen Buchläden: Daunt in der Marylebone High Street

Shopping, Nachtleben, Picknick im Park – mit Langeweile ist selbst bei schlechtem Wetter nicht zu rechnen. London hat ein dichtes Nahverkehrsnetz mit vielen Zug- und Busverbindungen. Die Busse bestimmen das Straßenbild und sind spannender als die U-Bahn. Aber mit der *tube*, die eine Anbindung an fast jede wichtige Sehenswürdigkeit hat, kommt man am schnellsten voran.

Sich eine Weile auf die Stufen am Trafalgar Square zu Füßen von Lord Nelson zu setzen und die Menschen zu beobachten ist eines der kostenlosen Vergnügen – und eine perfekte Einstimmung auf die Stadt.

Touren in der City of Westminster



Ins Zentrum von Westminster

Verlauf: Piccadilly Circus › Chinatown › Leicester Square › Trafalgar Square › Whitehall › Houses of Parliament › Tate Britain › Westminster Abbey › Queen's Gallery und Royal Mews › Victoria Station

Karte: Seite 76

Dauer: Reine Gehzeit ca. 2 Std.

Praktische Hinweise:

- Start- und Zielpunkt – ① Piccadilly bzw. ① Victoria – sind leicht mit der *tube* zu erreichen.
- Wer den Wachwechsel der Horse Guards um 11 Uhr in Whitehall beobachten möchte, sollte beizeiten starten oder von der ① Westminster losgehen. Letzter Einlass in die Westminster Abbey ist 15.30 Uhr.
- Piccadilly, China Town und Leicester Square bieten sich an für einen Abendbummel.

Tour-Start: Piccadilly Circus 1 [F/G3] und Chinatown

Piccadilly ist nicht nur die Straßenkreuzung Piccadilly Circus, sondern auch der Name des Viertels und seiner Hauptstraße. Der Name stammt vermutlich aus dem 17. Jh., als hier Spitzenkragen, die *piccadells*, verkauft wurden. Fixpunkt ist

die Statue des »Engels der christlichen Nächstenliebe«, die alle als Eros kennen. Dem Verkehrslärm zum Trotz treffen sich hier Globetrotter aus aller Welt.

Eros' Pfeil zeigt in die breite, von West-End-Theatern gesäumte **Shaftesbury Avenue**. Biegt man dort rechts in die Wardour Street ein, sieht man erste Straßennamen in chinesischer Schrift und gleich darauf die Pagode am Beginn der Gerrard Street. Dies ist das Herz von **Chinatown**, einem Mini-Hongkong mit eigenen Ärzten, Schulen, Sozialfürsorge, Supermärkten, Spezialisten für Kräutermedizin und Telefonzellen im Pagodenstil sowie zahllosen Restaurants. Hier ist jeden Tag Leben bis spät in die Nacht.

Leicester Court führt zum 1630 angelegten **Leicester Square** 2 [G3], den heute meist Touristen und Straßenkünstler bevölkern (überwacht von 104 Videokameras). Rund um den begrünten Platz konzentrieren sich die großen Premierenkinos und Mega-Diskotheken.

Wer eine Musik- oder Theateraufführung besuchen möchte, hat gute Chancen, hier Restkarten am **tkts Half Price Ticket Booth** zu ergattern › S. 27.

Trafalgar Square 3 [G3]

Er ist ein Symbol nationalen Stolzes und militärischer Macht. 1830 wurde der weite Platz mit seinen beiden großen Springbrunnen und der Statue des Seehelden Lord Nelson kon-



Die National Gallery und St. Martin-in-the-Fields am Trafalgar Square

zipiert, der 1805 Franzosen und Spanier in der Schlacht von Trafalgar besiegt hatte. Nach der Neugestaltung durch Sir Norman Foster ist der beliebte Platz eine grandiose Piazza und Fußgängerzone. An Wochenenden wird er oft zur Bühne für große Musik-, Tanz- und Theaterereignisse wie dem indischen Diwali-Festival Anfang November.

National Gallery **4** ★ [G3]

Die Nordseite des Platzes beherrscht die lange Fassade der Nationalgalerie, die Gemälde aller europäischen Malschulen und Epochen vom 13. bis zum 20. Jh. vereint. **50 Dinge** (26) > S. 15. Besonders kostbar sind die Niederländer (Rembrandt, Rubens, van Dyck) und die Werke der italienischen Renaissance (Leonardo, Tizian). Im Sainsbury Wing findet man Werke der Frührenaissance, u. a. Piero della Francesca (um 1420–1492) »Taufe Christi« (tgl. 10–18, Fr 10–21 Uhr; Eintritt frei,

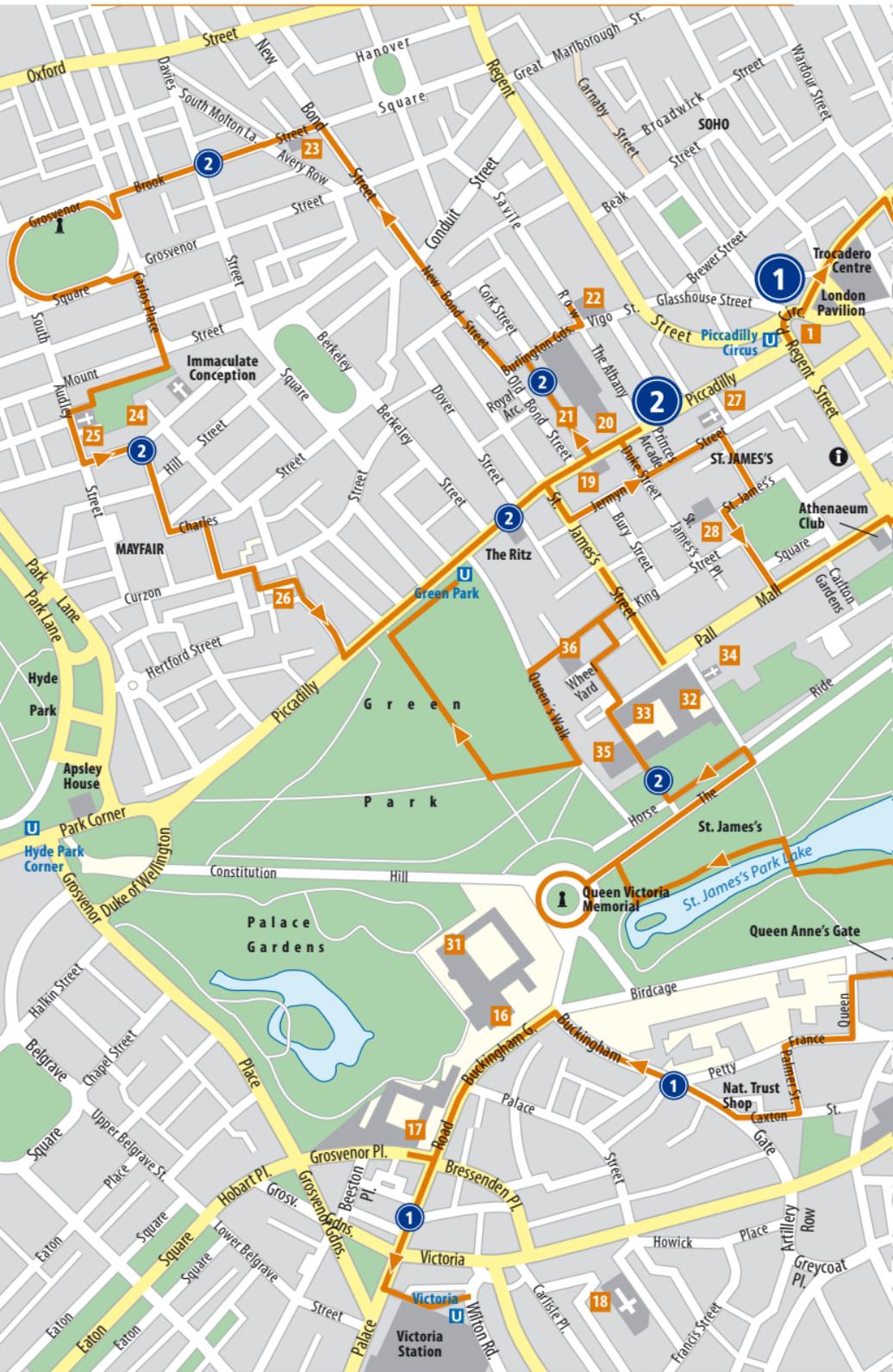
außer für Sonderausstellungen, www.nationalgallery.org.uk).

National Portrait Gallery **5** [G3]

An der Ecke zu Charing Cross präsentiert diese Kunstsammlung ein gemaltes »Who's Who« vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Mit dem modernen Ondaatje-Flügel entstanden weitere Ausstellungsflächen und das populäre Restaurant **The Portrait** (tgl., €€); dazu gibt es ein nettes Café und einen Buchladen (Galerie tgl. 10–18, Do, Fr bis 21 Uhr, Eintritt frei, außer für Sonderausstellungen, www.npg.org.uk).

St. Martin-in-the-Fields **6** [G3]

Flankiert wird der Trafalgar Square von dieser schönen Barockkirche. Nach ihrem Bau im Jahr 1724 wurde sie dem hl. Martin von Tours, dem Patron der Armen, geweiht, und bis heute kümmert sich die Gemeinde um Menschen in Not.





Touren in der City of Westminster

Tour 1

Ins Zentrum von Westminster

- 1 Piccadilly Circus
- 2 Leicester Square
- 3 Trafalgar Square
- 4 National Gallery
- 5 National Portrait Gallery
- 6 St. Martin-in-the-Fields
- 7 Banqueting House
- 8 Horse Guards
- 9 Cenotaph
- 10 Houses of Parliament
- 11 Westminster Hall
- 12 Big Ben
- 13 Tate Britain
- 14 St. John's
- 15 Westminster Abbey
- 16 Queen's Gallery
- 17 Royal Mews
- 18 Westminster Cathedral

Tour 2

Mayfair und St. James's

- 19 Fortnum & Mason
- 20 Royal Academy of Arts
- 21 Burlington Arcade
- 22 Apple House
- 23 Händel House Museum
- 24 Mount Street Garden
- 25 Grosvenor Chapel
- 26 Shepherd Market
- 27 St. James's Piccadilly
- 28 London Library
- 29 Institute of Contemporary Arts
- 30 Cabinet War Rooms
- 31 Buckingham Palace
- 32 St. James's Palace
- 33 Clarence House
- 34 Queen's Chapel
- 35 Lancaster House
- 36 Spencer House